

Sonntagswanderung am Mittelrhein

Bericht: Markus Meister

Fotos: Uli Pape

In den Sektionsmitteilungen war unsere Wanderung am 13. Oktober 2019 als „Wanderung im Herbst“ überschrieben. Das Wetter meinte es besonders gut und hat der Gruppe einen spätsommerlichen Tag geschenkt. Zum Schluss der Wanderung haben sich 23 Wanderfreunde in das Buch eingetragen.

Los ging es um ca. 10 Uhr oberhalb von Bacharach – Henschhausen an einem Wanderparkplatz.



Der Wanderführer zeigte uns immer wieder wunderschöne Blicke in das Rheintal. Vorbei ging es auch an der Burg Stahleck sowie an Wiesen und Feldern. Am Heinrich- Heine Blick verweilten wir ein paar Minuten.

Die Mittagspause hielten wir im Freien an einer Sitzgelegenheit ab und wurden dabei mit einem tollen Blick belohnt. Nach den Höhenmetern am Morgen schmeckten die mitgebrachten Brote gleich doppelt gut.



Die Schlusseinkehr gegen 14:15 Uhr hielten wir im Ferienhof Oldach bei Kuchen oder Herzhaftem ab. Dort wurden die Eindrücke des Tages noch einmal lebhaft ausgetauscht.

Wie einer aus der Gruppe feststellte, ist Wandern eine Sache aller fünf Sinne:

Man sieht die Schönheit der Landschaft

Man kommt mit den Anderen ins Gespräch

Man riecht die frische Waldluft.

Man schmeckt am Wegesrand die leckeren Beeren und Pilze stehen ebenfalls versteckt im Gelände.

Schließlich spürt man am Ende des Tages seinen Körper – ein schönes Gefühl.

Viele aus der Gruppe haben sich dann beim Auseinandergehen zur nächsten Tour wieder verabredet.

Es war ein gelungener Sonntagsausflug bei bestem Wetter und guter Laune.

Markus Meister